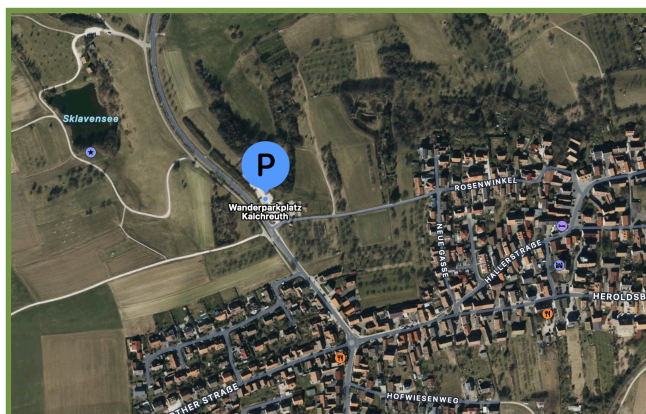


SNU-JOURNAL

Das Informationsblatt des Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

MMC-Ausflug

Thema: Panorama Fotos



Am 08. August trafen wir uns am Wanderparkplatz in Kalchreuth. Das Wetter versprach auszuhalten. Es war kein Gewitter angesagt. Wir waren diesmal leider nur eine kleine Gruppe.

Oben auf der Kalchreuther Höhe versuchten wir Panorama Fotos zu erstellen. Hier hat man einen wunderschönen Blick in die „Fränkische“. Mit dem Smartphone gelangen uns die besten Panorama-Bilder.

Auf einem breiten Wanderweg gingen wir Richtung Sklavenweiher. Immer wieder machten wir Pause um die schöne Natur zu genießen. Hendrik Mester zeigte uns die Abzweigung zum Sklavensee, den wir über eine gut ausgebaute Treppe erreichten. Nun ging es ein kurzes Stück durch den Wald und der Weg führte uns zurück zu unserem Parkplatz.

Zu jeder Wanderung gehört die Brotzeit. Leider hatte der *Felsenkeller* geschlossen. Aber wir waren gut ausgestattet. Brötchen und Getränke hatten wir dabei.

Zufrieden und fröhlich konnten wir den Wandertag beenden. Wir hatten gute Fotos auf der Speicherkarte bzw. auf dem Smartphone und die wunderbare Natur bescherte uns einen entspannten Nachmittag.

Auf unseren jährlichen Ausflügen haben wir in den letzten Jahren viele schöne Orte besucht und viel fotografiert. Ich hoffe, dass wir auch im nächsten Jahr wieder ein lohnendes Ziel finden werden und die Lust am wandern und fotografieren nicht verloren geht.

Ich freue mich auf den nächsten Ausflug.

Christine Riebel

Impressum:

Das SNU-Journal ist das
Mitteilungsblatt des
Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

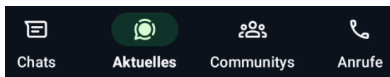
Internetcafé:
Esperstraße 18, 91080 Uttenreuth
09131 996830



Der kleine Ratgeber

Der WhatsApp Status

Das Messenger-Programm WhatsApp hat eine Funktion, die es ermöglicht, Fotos, Videos oder Textnachrichten zu teilen, die nach 24 Stunden wieder verschwinden, den sog. *Status*. Damit kann man z.B. den Daheimgebliebenen Informationen über seine Urlaubsausaktivitäten zukommen lassen.



Den *Status* kann man erstellen, indem man nach Auf-

ruf von WhatsApp auf das Symbol tippt, welches mit *Aktuelles* bezeichnet ist. Zunächst sollte man festlegen, wer den Status sehen darf. Dazu tippt man im gerade geöffneten Fenster auf das 3-Punkte-Menü oben rechts und dort auf Status-Datenschutz. Hier gibt es drei Optionen: 1. Meine Kontakte, 2. Meine Kontakte außer... und 3. Nur teilen mit.... Im Fall 1 können alle WhatsApp-Kontakte den Status sehen, im Fall 2 öffnet man durch Tippen auf *ausgeschlossen* die Kontaktliste und tippt diejenigen an, die den Status nicht erhalten sollen. Im Fall 3 öffnet sich nach Tippen auf *enthalten* ebenfalls die Kontaktliste und man markiert alle die, die den Status erhalten sollen. Nachdem der Empfängerkreis festgelegt ist, tippt man auf das Stiftsymbol, um einen Text und/oder Smileys einzugeben, wobei ein Palettensymbol die Auswahl der Hintergrundfarbe zulässt. Der Text kann auch gesprochen werden und wird in Zeichen umgesetzt. Tippt man auf das Kamerasymbol, wird die Kamera geöffnet, um ein Foto oder Video aufzunehmen. Man kann, statt den Auslöser zu betätigen, auch auf das Galeriesymbol tippen, um ein Bild/Video aus der Galerie auszuwählen. Nach der Auswahl wird der Status durch Tippen auf das Pfeilsymbol versendet. Beim Empfänger wird nach Eingang der Statusmeldung am Symbol *Aktuelles* eine farbige Markierung angezeigt. Der Absender kann durch Antippen von

Mein Status sehen, wer wann die Meldung angesehen hat. Durch langes Drücken auf das Symbol eines gesendeten *Status* öffnet sich ein Auswahlmenü, in dem der Absender den Status auch vor Ablauf der 24 Stunden wieder löschen kann. Der Empfänger hat diese Möglichkeit nicht, er kann aber Statusmeldungen anderer, die er gar nicht will, stumm schalten, indem er auf den betreffenden Status lange drückt und dann auf die Option *Stummschalten* tippt; die Stummschaltung kann im gleichen Menü später wieder aufgehoben werden.

Wer seinen Status einstellt, muss sich bewusst sein, dass der Empfänger, auch wenn es keine offizielle Funktion gibt, die Bilder speichern kann. Die einfachste Möglichkeit dazu ist die Erstellung eines Screenshots, was sich dann etwas umständlicher gestaltet, wenn der Absender mehrere Bilder im Status eingestellt hat. Die andere Möglichkeit (nicht beim iPhone) ist, die Bilder in einen anderen Ordner auf seinem Smartphone zu kopieren. Standardmäßig werden sie, wenn sie angeschaut worden sind, temporär im Hauptspeicher des Smartphones unter dem Pfad *Android/Media/com.whatsapp/Whatsapp/Media/.Statuses* gespeichert, von wo aus sie in den Bilderordner oder auf die SD-Karte kopiert werden können. Hierzu ist die Verwendung eines Dateimanagers erforderlich, der auf vielen Smartphones vorinstalliert ist, wenn nicht, kann man sich eine solche App aus dem Playstore kostenlos herunterladen, z.B. *Dateimanager+* oder *ES File Explorer*. Möglicherweise wird der Ordner nicht angezeigt, weil er versteckt ist. Durch Antippen des 3-Punkte-Menüs im Date Explorer wird in dessen Einstellungen die Option *Ausgeblendete Dateien anzeigen* sichtbar, nach deren Aktivierung die versteckten Dateien im Explorer zu finden sind.

Friedrich Fink